

Tabellenkalkulation mit MS Excel für Fortgeschrittene

Tabellenkalkulation mit MS Excel für Fortgeschrittene. In diesem Wochenend-Workshop der VHS Bergkamen sind noch Plätze frei.

Das Tabellenkalkulationsprogramm MS Excel wird in zahlreichen Büros Deutschlands eingesetzt. Wer sich über die Grundlagen hinaus mit den weiterführenden Funktionen dieses Programms beschäftigen möchte, der ist in dem Kurs „MS Excel 2010 – Erweiterte Funktionen für Fortgeschrittene“ (Kursnummer 5203) richtig aufgehoben, der am Freitag, den 09.05.2014, von 18:30-21:30 Uhr, und am Samstag, den 10.05.2014, von 09:30-13:00 Uhr im VHS-Gebäude „Treffpunkt“ stattfindet und 18,40 € kostet.

„Wir üben unter anderem die Anwendung von verschachtelten WENN-Funktionen und weiteren Funktionen, wir arbeiten mit benutzerdefinierter Sortierung und Teilergebnissen, Filtern und einem benutzerdefinierten AutoFilter und wir beschäftigen uns mit der Ansicht, mit dem Einrichten eines Zellschutzes und dem Aufheben eines Dokumentschutzes“, erläutert Dozent Marcus Garand die Kursinhalte. „Die Teilnehmenden müssen die Grundlagen von MS Excel 2010 bereits beherrschen, um diesem Kurs gut folgen zu können.“

Für die Teilnahme ist eine vorherige Anmeldung erforderlich.

Anmeldungen nimmt das VHS-Team persönlich während der Öffnungszeiten montags bis freitags von 08.30 – 12.00 Uhr und montags, dienstags und donnerstags von 14.00 – 16:00 Uhr im Volkshochschulgebäude „Treffpunkt“, Lessingstr. 2, 59192 Bergkamen, entgegen. Eine Anmeldung per Telefon ist unter der Rufnummer 02307 / 284952 oder 284954 möglich. Online können Interessierte sich jederzeit über vhs.bergkamen.de oder

Auf den Spuren Alt-Bergkamens über den Nordberg

Zu einer sachkundig geführten und barrierefreien Rundwanderung über den Nordberg lädt der Gästeführerring alle interessierten Bürger ein. Die Tour führt durch die „Alte Kolonie“ und den so genannten „Zechenpark“ und andere Bereiche der früheren Gemeindemitte „Alt“-Bergkamens. Termin ist der kommende Sonntag, 27. April. Gestartet wird zu der etwa zweieinhalbstündigen Fuß-Wanderung um 10 Uhr vor dem Rathaus-Haupteingang gegenüber dem Ratstrakt am Rathausplatz (Busbahnhof).

Die Leitung liegt wiederum in den Händen von Gästeführer Gerd Koepe, der mit seinem Heimatstadtteil Bergkamen-Mitte, seinen Menschen und seinen Vereinen eng verwachsen und vertraut ist.

Mit ihm können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an dieser Exkursion nicht nur tief in die Geschichte des Stadtteils Bergkamen-Mitte und der früheren Altgemeinde Bergkamen eintauchen, sie können sich von Gerd Koepe auch anschaulich über den unübersehbaren Wandel des Nordbergs und seiner Umgebung sowie über den Werdegang und das Ende der einstigen großen Bergkamener Doppelschachtanlage Grimberg I/II unterrichten lassen.

Für die Teilnahme an der etwa zweieinhalbstündigen Rundwanderung ist pro Person ein Kostenbeitrag von drei Euro zu entrichten. Für Kinder bis zu zwölf Jahren ist die

Teilnahme an der Wanderung kostenfrei.

Die letzten Bilder vom „ganzen“ Wohnturm

Das sind die letzten Bilder vom „ganzen“ Wohnturm. In den nächsten Tagen wird er immer kleiner werden.



Der Wohnturm am 21.04.2014.
(Foto: Patrick Opierzynski)

Es ist hässlich. Er ist ein Beton-Monster. Aber er ist auch so etwas wie das Wahrzeichen von Bergkamen: Der Wohnturm in der City – gegenüber vom Rathaus.

Bis zum Herbst wird das Ungetüm, das sich in Privatbesitz befindet und seit Jahren leer steht und langsam zerfallen ist, Stockwerk für Stockwerk abgetragen. Los gegangen ist es bereits mit der Entfernung der Dachpappe.

Eine Sprengung ist nicht möglich, da das zu gefährlich für die umliegenden (bewohnten) Gebäude gewesen wäre.



Der Wohnturm am 21.04.2014.
(Foto: Patrick Opierzynski)

Etwa im Oktober wird dann nichts mehr von dem „Wahrzeichen“ stehen. Bis dahin wird unsere Redaktion natürlich immer wieder mal ein „Zwischenstand-Foto“ veröffentlichen.

Bis dahin müssen die Anwohner ziemlich tapfer sein. Denn die Sattelzüge, die den alten Beton wegfahren, werden natürlich Lärm machen. Der Bauschutt selbst wird über die Fahrstuhlschächte nach unten „transportiert.“

Anwohner, die Fragen haben, können sich an das Projektbüro der Eigentümerin Charterhaus wenden: 02307 2084467.

Schon wieder Einbruch in Sporthalle

Und schon wieder wurde in eine Sporthalle eingebrochen! In der Nacht zu Sonntag (20.04.2014) drangen unbekannte Vandalen durch eine Notausgangstür in eine Sporthalle an der Legionärsstraße ein. Sie zerstörten drei Lichtkuppeln und setzten mit einem Feuerwehrschauch die Sporthalle unter Wasser. Der Sachschaden wird auf über 5 000 Euro geschätzt.

Wer hat im Zusammenhang mit diesem Einbruch Verdächtiges

bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Diebe auch am Karfreitag unterwegs

Bergkamen. Unbekannte Täter öffneten mittels Hebeltechnik am Freitag (19.04.14) gegen 23:15 Uhr das Fenster einer Ergotherapiepraxis in der Südliche Lippestraße. Aufgrund der baulichen Gegebenheiten konnte man nicht in das Innere gelangen. Wer hat Verdächtiges beobachtet? Hinweise nimmt die Polizei unter der Rufnummer 02307- 921- 3222 entgegen.

Ostern: Einbruch ins Sportlerheim

Oberaden. In der Zeit vom Donnerstag, dem 17.04.2014 bis Sonntag, dem 20.04.2014 brachen derzeit noch unbekannte Täter in ein Sportlerheim in der Preinstraße ein. Es wurden ein Glasscheibe eingeworfen und zahlreiche Türen beschädigt oder aufgebrochen. Entwendet wurde nach derzeitigen Erkenntnissen nichts. Die Sachschadenhöhe wird auf 5000 Euro geschätzt.

Hinweise nimmt die Polizei in Kamen (Tel.: 02307/9213222) entgegen.

Blumenbörse mit 45 Händlern, mit frischem Spargel und Gartenzwergen

Die Bergkamener und interessierte Nachbarn dürfen sich auf ein wunderschönes Angebot freuen. Denn am Sonntag, 4. Mai, findet zum 8. Mal die Bergkamener Blumenbörse auf dem Stadtmarkt statt. 54 Händler haben ihr Kommen zugesagt.



Diese drei fröhlichen Gartenzwerge werden auf der Blumenbörse unterwegs sein.

Seit 2007 organisiert die Stadt Bergkamen jährlich am ersten Sonntag im Mai mit großem Erfolg die Bergkamener Blumenbörse auf dem Stadtmarkt (Alfred-Gleisner-Platz). Trotz der jungen Geschichte dieser Veranstaltung, hat sich die Blumenbörse nach nur wenigen Jahren als fester Bestandteil in der Reihe der städtischen Veranstaltungen etabliert.

Auf einer Gesamtfläche von ca. 6.500 qm haben Aussteller und Gewerbetreibende sowie Vereine und Organisationen aus Bergkamen und der näheren Umgebung die Möglichkeit, ihren Betrieb zu präsentieren, ihre Waren auszustellen und zu verkaufen und Informationen zu den Themen Blumen, Pflanzen und

Garten zu geben.

Dieses Jahr haben gut 45 Händler/innen Ihr Kommen zugesagt (u.a. Röttger, Dehner, Bezirksverband der Kleingärtner, GWA, div. GaLaBauer u.v.m.)

Es werden bis zu 5.000 Besucher erwartet.

Zahlreiche Angebote für Kinder

Von 11 bis 18 Uhr gibt es ein umfangreiches gastronomisches Angebot, ein buntes Rahmen- und Bühnenprogramm sowie während der gesamten Zeit Kinderaktionen (Karussell, Hüpfburg, Baggeraktionen etc.). Zudem haben sich drei Gartenzwerge angekündigt (Foto oben). Dabei handelt es sich um humorvolle Künstler, die dem Publikum auch helfen, die Einkäufe zu transportieren...

Neu ist der Spargelmarkt!

Frisch zubereitet werden diverse Spargelgerichte mit dazu passenden Weinen. Bergkamener Spargel gibt es aber auch zum Mitnehmen.

Es gibt auch ein Bühnenprogramm! Parallel zur Veranstaltung findet in der Stadt ein verkaufsoffener Sonntag im Zeitraum von 13.00 bis 18.00 Uhr statt.

Es gibt auch ein Bühnenprogramm:



Das JuicyTones Quartett tritt auf der Blumenbörse auf.

11.00 Uhr: Eröffnung

11.00 Uhr: „Kessel Bunt“ mit den Sweet Devils vom TuS Weddinghofen

11.30 Uhr: „Farbenfrohe Tänze“ mit der Schreberjugend Bergkamen

12.00 Uhr: Überraschung!

12.30 Uhr: Big Band der städt. Musikschule unter der Leitung von Sandra Horn

14.00 Uhr „Diamonds“ – Tanzformation mit Alisa Wolter

15.00 Uhr: „JUICY TONES“ – acoustic pop covers

18.00 Uhr: Ausklang

Moderation: Helene Pawlitzki

Veranstalter: Stadt Bergkamen, Fachdezernat Innere Verwaltung und Betrieb gewerblicher Art Stadtmarketing/Werbung. Die Blumenbörse wird gesponsert durch die GSW.

Jobcenter bekommt mehr Geld für Langzeitarbeitslose

2 Millionen Euro mehr gibt es für die Bekämpfung der Langzeitarbeitslosigkeit im Kreis Unna.

Bundesarbeitsministerin Andrea Nahles wird deutlich mehr Geld für die Bekämpfung der Langzeitarbeitslosigkeit zur Verfügung stellen, wie der heimische SPD-Bundestagsabgeordnete Oliver



Kaczmarek (Foto) mitteilt.

Ein entsprechender Vorschlag wurde im Rahmen der zur Zeit laufenden Haushaltsberatungen im Deutschen Bundestag eingebracht. Insgesamt sollen in den kommenden vier Jahren die Mittel für die Bekämpfung der Langzeitarbeitslosigkeit um insgesamt 1,4 Mrd. Euro aufgestockt werden. Für 2014 ist dies ein Mehr von 325 Mio. Euro.

Konkret bedeutet das für das Jobcenter Unna eine Erhöhung der Mittel für aktive Arbeitsmarktpolitik in diesem Jahr um fast 2 Millionen Euro (1.982.455).

„Damit wird nach jahrelangen Kürzungen in diesem Bereich endlich eine Trendwende in Gang gesetzt“, so Kaczmarek. Das nütze vor allem den Langzeitarbeitslosen, von denen endlich wieder deutlich mehr eine Chance auf einen Arbeitsplatz, auf Qualifizierung und damit auf Teilhabe am gesellschaftlichen und beruflichen Leben erhalten würden.

„Das ist eine gute Nachricht für die Menschen in diesem Land und in unserer Region. Die Bundesregierung setzt unter

Federführung der Bundesarbeitsministerin Andrea Nahles den Koalitionsvertrag auch bei diesem Thema um: Schritt für Schritt“, so Oliver Kaczmarek.

Persönlichkeitstraining am Wochenende

Ein Persönlichkeitstraining am Wochenende bietet „Arbeit und Leben“ in Kooperation mit der VHS Bergkamenan. Das Thema: „Entspannung – Farben – Imagination“ . Im Rahmen des aktuellen Programms der Arbeitsgemeinschaft „Arbeit und Leben“ findet im VHS-Gebäude „Treffpunkt“ am 9. und 10. Mai ein besonderer Anti-Stress-Workshop statt.

„Farben sind außergewöhnliche Kräfte. Sie sind mehr als nur schön anzuschauen“, sagt Dozentin Felizitas Kaluzny. „Niemand kann auf Farben nicht reagieren. Mit Farben senden wir für uns selbst – und andere für uns – Signale aus. Unbewusst nehmen wir Farben assoziativ in uns auf; sie beeinflussen unser Fühlen und Denken auf ihre ganz spezielle Weise.“

Farben vermitteln Persönlichkeit und Ausstrahlung. Welche Farben sie ablehnen und welche sie mögen erkennen die Teilnehmenden im Rahmen des Workshops. Auch die Signalwirkung von Farben in der Politik, in der Religion, in der Öffentlichkeit und im Beruf ist Thema an diesem Wochenende.

Der Umgang mit Farben, ob spielerisch oder meditativ, bewusst oder unbewusst, ist eine der sanftesten Techniken, die eigene Persönlichkeit zu entdecken und (neu) zu entwickeln. Es ist eine Möglichkeit, uns von Blockaden zu befreien und Wohlbefinden ganzheitlich zu fördern. In diesem Kurs lassen die Teilnehmenden Farben bewusst in sich und auf sich wirken.

Für die Übungen sollte lockere Kleidung getragen und eine Decke und warme Socken mitgebracht werden.

Die Kurszeiten sind im Einzelnen: Freitag, 09.05.2014, 18:45 bis 22.00 Uhr, und Samstag, 10.05.2014, 9.00 bis 16.00 Uhr.

Der Kurs mit Kursnummer 1004 umfasst 12 Unterrichtsstunden und kostet 5,00 Euro. Eine vorherige Anmeldung ist zwingend erforderlich.

Anmeldungen nimmt das VHS-Team persönlich während der Öffnungszeiten montags bis freitags von 08.30 – 12.00 Uhr und montags, dienstags und donnerstags von 14.00 – 16:00 Uhr im Volkshochschulgebäude „Treffpunkt“, Lessingstraße 2, 59192 Bergkamen, entgegen.

Eine Anmeldung per Telefon ist unter der Rufnummer 02307 / 284952 oder 284954 möglich. Online können Interessierte sich jederzeit über www.bergkamen.de oder direkt über <http://vhs.bergkamen.de> anmelden.

Einkaufszentrum Berg-Galerie: Eröffnung im März 2016

Der Wohnturm wird bereits abgerissen. Doch wie geht es mit dem benachbarten Einkaufszentrum, den Turm-Arkaden an der Töddinghauser Straße weiter?



Das weitgehend leer stehende Einkaufszentrum, das seit geraumer Zeit der Firma CharterHaus aus Frankfurt gehört, soll komplett umgebaut, saniert und aufgehübscht werden. Vor allem sollen in das Einkaufszentrum, das künftig Berg-Galerie heißen wird, viele

attraktive Geschäfte einziehen.

Der Bauantrag wurde im März gestellt und soll im Juni vorliegen. Dann kann es losgehen. Vier Generalübernehmer haben sich für den Umbau des 25.000 qm großen Gebäudekomplexes beworben.

Im Juni zieht bereits Center Shop aus. Ebenso wie Tedi verlässt das Geschäft das Einkaufszentrum komplett. Die Disco im 1. Obergeschoss bleibt jedoch an ihrem Standort. Das teilte CharterHaus-Chefin Brigitte van der Jagt mit.

Voraussichtlich ab Juni 2014 wird das Einkaufszentrum zuerst auf der rechten Seite (vom Rathaus aus gesehen) umgebaut. Die Fertigstellung ist im Dezember 2015 geplant. Offizielle Eröffnung der Geschäfte soll – wenn alles klappt – im März 2016 sein.



So soll sie 2016 aussehen, die BergGalerie in Bergkamen

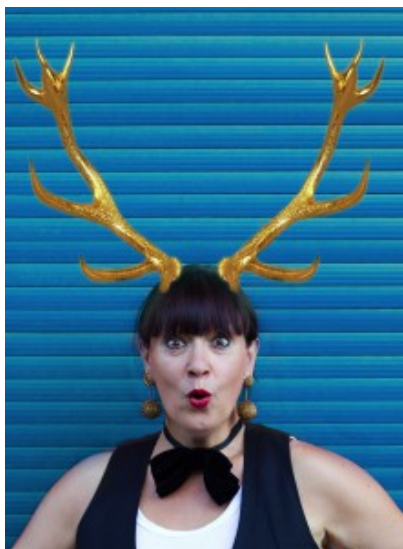
In diesen fertig gestellten rechten Bereich werden dann das

Schuhgeschäft Deichmann und C & A ziehen, die sich derzeit noch in der linken Gebäudehälfte befinden.

Zusagen hat CharterHaus auch bereits von H&M und einem Supermarkt. Unterschrieben haben auch bereits Mr Lady (junge Mode), Xenos (Haushaltswaren) oder Action (holländische Kette, deren Angebot von Buddhas über Duschgeld bis hin zu Schuhen reicht). Auch von Medimax (Elektromarkt) war die Rede.

Kabarett mit Andrea Badey

Das Kulturreferat hat das Angebot des „mittwochsMIX“ um einen weiteren Termin ergänzt. Am 11. Juni tritt Andrea Badey in der „Sohle 1“ auf.



Andrea Badey

„La Badey“ alias Andrea Badey, Kabarettistin, Songpoetin und Schauspielerin gastiert am 11. Juni um 19.30 Uhr mit ihrem brandneuen Programm „Eine Frau geht „seinen“ Weg ...!“ in der Galerie „sohle 1“.

Damit bietet das Kulturreferat der Stadt eine

Zusatzveranstaltung im Rahmen der Reihe mittwochsMIX – nicht zuletzt, um die Zeit bis zu den Sommerferien und dem Kultursommerprogramm in der zweiten Ferienhälfte für die Fans des Kabarett nicht zu lang werden zu lassen.

Andrea Badey hat den Rock auf den Zähnen und treibt Schabernack mit uns. Sie spielt, erzählt und ersingt uns die wundersam-skurille Welt des Badey-Landes. Aus der Sicht der Frau, als Seemann und gelegentlich auch mal als Huhn. Auch das Ehepaar Obama darf zu Wort kommen. Dabei begibt sie sich mit all ihren herrlichen Protagonisten auf die kabarettistisch-komische Suche des *optimalen* Weges .Was könnte das sein? „Ihrer“ „Seiner“ oder vielleicht doch der Weg des klugen Plemkacki-Ludwigs, der Forest-Gump aus dem Bergischen Land? Der verirrt sich in eine Männer-Schwitzhütte im Sauerland und erklärt einem buddhistischen Goldfisch die Welt: “Bei manche Weiber haste Pech, weil du bei denen farblich einfach nicht in die Wohnung passt.“

Badey erzählt das alles mit einer umwerfenden Liebe zum Lachen, zum Hinschauen und weicht den Zumutungen des Lebens dennoch mit gekanntem Hüftschwung aus. Und... ihr spezieller Ruhrgebietszauber tropft dabei aus allen Knopflöchern.

Tickets zum Preis von 12,- Euro, ermäßigt 9,- Euro, sind erhältlich im Kulturreferat Bergkamen, Telefon 02307/965-464, im Bürgerbüro und an der Abendkasse.